4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 32

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
Sie haben den Roboter Sweepy Free® von ZODIAC ausgewählt und wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen. Ihr Gerät ist mit größter Sorgfalt konzipiert, hergestellt und kontrolliert worden, um Sie vollkommen zufrieden zu stellen.
Lesen Sie bitte vor der Inbetriebnahme diese Gebrauchsanweisung aufmerksam durch. Sie finden darin alle notwendigen Auskünfte, damit Ihr Roboter effektiv und zufriedenstellend arbeitet.
Für weitere Auskünfte kann Ihr Fachhändler, ein Fachmann für Schwimmbecken, Sie bezüglich Gebrauch und Wartung Ihres Roboters beraten.
Sie können sich bei ihm Ersatzteile beschaffen und von einem qualitativ hochwertigen Kundendienst profitieren.

# BEDIENUNGSANLEITUNG


**1 / SICHERHEITSHINWEISE** 33

**2 / INBETRIEBNAHME** 33

- **AUSPACKEN** 33
- **MONTAGE DES TRANSPORTWAGENS** 33
- **STROMANSCHLUSS** 34
- **EINTAUCHEN DES ROBOTERS** 34
- **BETRIEB** 34
- **FERNBEDIENUNGSMODUS** 35
  - **Benutzung der Fernbedienung** 36
  - **Umstellung auf Fernbedienungs-Modus** 36
  - **Zurück zum automatischen Betrieb** 36
  - **Synchronisieren der Fernbedienung** 36
- **GEBRAUCHSHINWEISE** 36

**3 / REINIGUNG UND PFLEGE** 37

- **REINIGUNG DES FILTERSACKS** 37
- **REINIGUNG UND AUFBEWAHRUNG DES ROBOTERS** 37

**4 / WECHSELN DER BÜRSTEN** 38

**5 / BALLASTANPASSUNG** 39

**6 / IM FALLE VON PROBLEMEN...** 39

**7 / KONFORMITÄT** 40

**8 / ALLGEMEINE SPEZIFIKATIONEN SWEEPY FREE** 40

**9 / IHRE GARANTIE** 41


**Entsorgung des Produktes / Umweltschutz:**
Entsprechend den Anforderungen der Richtlinie WEEE - 2002/96/CE (Elektro- und Elektronik-Altgeräte) müssen die Elektro- und Elektronik-Altgeräte vom normalen Hausmüll getrennt entsorgt werden, um die Wiederverwendung, das Recycling und sonstige Formen von Wiederverwertung zu fördern und die zu beseitigende Abfallmenge einzuschränken und somit auch die Mülldeponien zu reduzieren. Wenn Sie sich dieses Gerätes entledigen, respektieren Sie bitte die lokalen Vorschriften für die Abfallbeseitigung. Werfen Sie es nicht in die Natur, sondern bringen Sie es zu einem auf Elektro- und Elektronikentsorgung spezialisierten Sammelzentrum und/oder informieren Sie sich bei Ihrem Fachhändler beim Kauf eines neuen Produkts.

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 33

# 1 / SICHERHEITSHINWEISE

Ihr Sweepy Free® Roboter ist in Übereinstimmung mit den strengsten Normen hergestellt worden. Um aus Ihrem Gerät ganz sicher Nutzen zu ziehen, respektieren Sie bitte folgende Anweisungen:

> Schließen Sie den Steuerblock nur an eine Steckdose an, die durch eine Fehlerstromschutzeinrichtung von höchstens 30 mA geschützt ist.
> Achten Sie darauf, dass die Steckdose immer und leicht zugänglich ist.
> Der Steuerblock darf nicht an einem Ort installiert werden, der überflutet werden kann.
> Halten Sie den Steuerblock mindestens 3,5 Meter vom Beckenrand entfernt und vermeiden Sie es, ihn direktem Sonnenlicht auszusetzen.
> Lassen Sie niemals Jemanden baden, wenn der Roboter sich im Schwimmbecken befindet.
> Falls das Gehäuse durch Zufall ins Wasser fällt, ziehen Sie unbedingt den Stecker heraus, bevor Sie es zurück-holen.
> Um jegliches Risiko von Stromschlägen zu vermeiden, öffnen Sie niemals den elektronischen Schaltblock. Wenden sie sich an einen qualifizierten Techniker.
> Lassen Sie den Roboter niemals außerhalb des Wassers arbeiten.
> Versuchen sie niemals, den Netzanschluss zu reparieren. Kontaktieren Sie den Kundendienst, um ihn durch das Original-Ersatzteil ersetzen zu lassen, um jegliche Gefahr zu vermeiden.
> Verwenden Sie das Gerät nicht in Ihrem Schwimmbecken, falls die Wassertemperatur bei über 35°C.
> Ziehen Sie den Netzanschluss vor jeder Reinigung, Wartung oder Bedienung und nach jeder Benutzung heraus.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

# 2 / INBETRIEBNAHME

## AUSPACKEN

Die Verpackung muss folgende Komponenten enthalten:

> den Sweepy Free® Roboter, einen Transportwagen, einen Steuerbox, die Fernbedienung (sowie ein Band zum Umhängen, an dem Sie die Fernbedienung befestigen können), das Benutzungshandbuch und das Garantiezertifikat.

Zum Auspacken der Komponenten, gehen Sie folgendermaßen vor:

> Entfernen Sie das Gehäuse, das sich auf dem Roboter befindet: es enthält den Steuerbox. Entfernen Sie die Teile des Transportwagens. **Abbildung 1**.
> 2 obere Rohre: rechts (1) und links (2), 1 Steuerboxhalterung (3), 2 Kabelhaken: oben (4) und unten (5), 1 Hakenkappe (6) und eine Packung Schrauben mit 2 Spezialschrauben für Plastik (7), 4 langen Schrauben (8), 4 Schraubenmuttern (9) und einem Schlüssel.
> Nehmen Sie schließlich den unteren Teil des Wagens heraus (10).

Überprüfen Sie, dass das Gerät während des Transports nicht beschädigt worden ist (Erschütterungen, defekte Teile, etc.). Falls Sie irgendeine Anomalie bemerken, zögern Sie nicht, Ihren Fachhändler zu kontaktieren, bevor Sie Ihren Roboter benutzen.

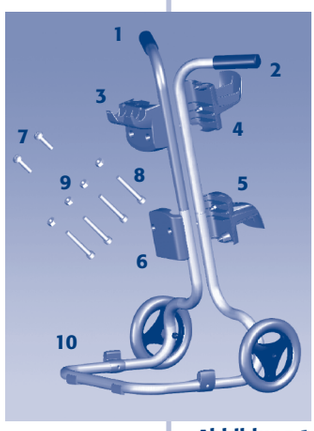



**Abbildung 1**

## MONTAGE DES TRANSPORTWAGENS (Abbildung 2)

**a)** Platzieren Sie die oberen Rohre (1) und (2) auf die Steuerboxhalterung (3).
**b)** und setzen Sie dann den Kabelhaken (4) auf- die Rohre müssen zur Seite des Kabelhakens ausgerichtet sein.
**c)** Bringen Sie die Schraube (7) oben an dem Kabelhaken an und ziehen Sie sie mit Hilfe des Schlüssels fest.
**d)** Befestigen Sie die langen Schrauben (8) in der Steuerboxhalterung, indem Sie die Schrauben-muttern (9) im Kabelhaken festhalten und ziehen Sie sie an.

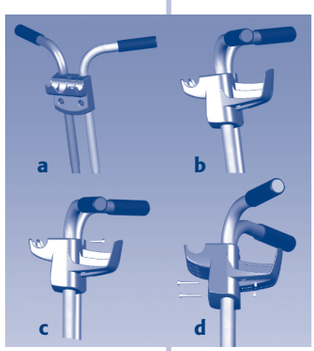



**Abbildung 2**

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 34

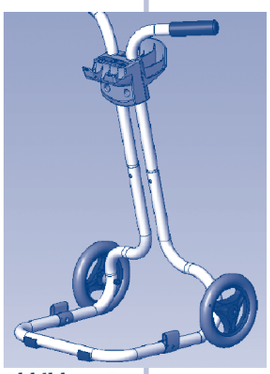
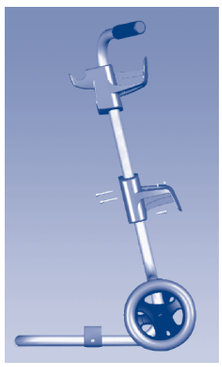



Abbildung 3

Endgültige Montage. **Abbildung 3**.
**a)** Stecken Sie den oberen Teil, den Sie soeben zusammengebaut haben, auf den unteren Teil des Wagens (10) auf.
**b)** Platzieren Sie den Kabelhaken (5) und seine Haube (6) auf die Installation.
Bringen Sie die Schraube (7) unten an dem Kabelhaken an und ziehen Sie sie mit Hilfe des Schlüssels fest.
Befestigen Sie 2 lange Schrauben (8) in der Hakenkappe, indem Sie die Schraubenmuttern (9) im Kabelhaken festhalten und ziehen Sie sie an.

## STROMANSCHLUSS

Verfahren Sie bitte für Ihre Sicherheit und für einen korrekten Betrieb des Roboters wie folgt:

> Platzieren Sie den Schaltblock mindestens 3,5 Meter vom Beckenrand entfernt. Vermeiden Sie dabei direkte Sonneneinstrahlung auf die Steuerbox; es kann entweder direkt auf dem Boden platziert oder am Transportwagen befestigt werden. **Abbildung 4**.

Abbildung 5

> Schließen Sie das Schwimmkabel vom Roboter an die Steuerbox an und verriegeln Sie den Anschlussstecker. **Abbildung 5**.

> Schließen sie die Steuerbox nur an eine Steckdose an, die durch eine Fehlerstrom-Schutzeinrichtung von höchstens 30 mA geschützt ist (kontaktieren Sie im Zweifelsfall einen Elektriker).

**SEHR WICHTIG! Falls Sie eine Verlängerung benutzen, um Ihren Reiniger an das Netz anzuschließen, achten Sie darauf, dass der Schaltblock nicht näher als 3,5 m vom Beckenrand entfernt platziert werden darf.**

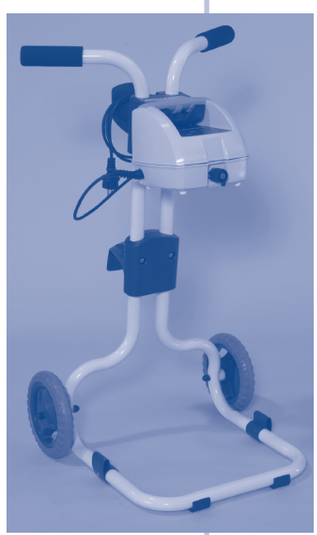


Abbildung 4

## EINTAUCHEN DES ROBOTERS

**WICHTIG: Lassen Sie niemanden baden, solange der Roboter im Schwimmbecken ist.**

Tauchen Sie den Roboter ins Wasser ein. **Abbildung 6**. Es ist unerlässlich, dass das Gerät alleine absinkt und sich auf dem Beckenboden absetzt. Rollen Sie das Kabel komplett ab, um zu vermeiden, dass es sich verwickelt. Breiten Sie das Kabel auf dem Becken aus. Wir raten Ihnen für einen besseren Betrieb, den Transportwagen mit dem Schaltblock in der Mitte der Beckenlänge zu stellen.

Abbildung 6

## BETRIEB

Sweepy Free® verfügt über 4 Reinigungsprogramme. Sie haben entsprechend dem Zustand Ihres Beckens die Wahl zwischen 2 Reinigungszyklen und 2 Betriebsarten:

> Zyklus I: für eine schnelle Reinigung des nur leicht verschmutzten Beckens (45 Min. und 1 Std. 15 Min.).

> Zyklus II: für eine gründliche Reinigung Ihres Beckens (1 Std. 20 Min. und 2 Std.).

> „Nur Boden“ Modus: der Roboter reinigt nur den Beckenboden.

> „Boden und Wände“ Modus: der Roboter reinigt den Boden, die Wände und die Schmutzkante an der Wasserlinie Ihres Schwimmbeckens.

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 35

Der Roboter ist bei Spannungszuschaltung in Bereitschaftsstellung. Er wartet auf ein Startsignal.

Das Anstellen des Roboters erfolgt, indem die Taste, die einem der beiden Reinigungszyklen entspricht, betätigt wird. Die Anzeigelampe, die dem ausgewählten Zyklus entspricht, leuchtet auf.
Der Roboter startet nach einigen Sekunden und berechnet seinen eigenen Reinigungsweg.

Wenn Sie auf die Taste drücken, leuchtet die Anzeigelampe, die der derzeitigen Betriebsart entspricht, auf („Nur Boden“ oder „Boden und Wände“). Die Abänderung der Betriebsart kann vorgenommen werden, indem man die Taste betätigt. Sie können den Roboter nun starten, indem Sie eine der beiden Tasten für den Reinigungszyklus (schnell oder gründlich) betätigen. Die Anzeigelampe, die dem ausgewählten Zyklus entspricht, leuchtet auf. Der Roboter startet nach einigen Sekunden und beginnt mit der Reinigung.

Bei jeder Inbetriebnahme entspricht die anfängliche Betriebsart der aktiven Betriebsart beim Ausschalten des Geräts („Nur Boden“ oder „Boden und Wände“).

Sie können den Reinigungszyklus und den Reinigungsmodus jederzeit abändern, während der Roboter in Betrieb ist. Es genügt, auf die Taste zu drücken, die einem anderen Zyklus entspricht (I oder II) oder auf einen anderen Modus (nur Boden oder Boden und Wände). Ein kompletter Reinigungsmodus wird gestartet.

Um den Roboter während des Zyklus anzuhalten, betätigen Sie die Taste .

**HINWEIS:**
Falls Sie auf die Taste drücken, die dem laufenden Zyklus entspricht, hat dies keinerlei Auswirkungen.
Der Roboter hält am Ende vom Zyklus an: die Anzeigelampen des ausgewählten Zyklus und Modus blinken, um anzuzeigen, dass das Gehäuse noch immer unter Spannung steht und der Zyklus beendet ist.
Betätigen Sie die Taste .

Ziehen Sie das Netzanschlusskabel aus der Steckdose heraus. Entfernen Sie das Schwimmkabel vom Anschluss an der Steuerbox und wickeln Sie es auf den dafür auf dem Transportwagen vorgesehenen Haken.
Falls Sie jedoch einen neuen Reinigungszyklus starten möchten, betätigen Sie die Taste und warten Sie einige Sekunden, bevor Sie den Roboter erneut starten.

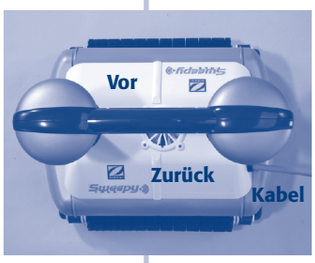
**WICHTIG: Warten Sie circa eine 1/4 Stunde nach dem Zyklusende, bevor Sie den Roboter aus dem Wasser herausholen.**

## FERNBEDIENUNGSMODUS

Sie können den Roboter nach Ihren Wünschen mit der Fernbedienung steuern.
Ihre Fernbedienung ist mit 4 Tasten ausgerüstet:

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | | Auto |
| **Vor** | **Zurück** | **Drehen** | **Zurück in den Auto-Modus** |

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 36




**Benutzung der Fernbedienung**

Die Ausrichtung des Roboters wird durch den Kabelausgang am Gehäuse bestimmt. *Anmerkung:* der Roboter dreht sich immer um das Kabel, das heißt er dreht sich nach rechts oder links je nachdem, ob der Roboter sich vorwärts oder rückwärts bewegt.

**Umstellung auf Fernbedienungs-Modus**

Die Umstellung auf den fernbedienten Modus ist aktiviert, sobald eine der Tasten der Fernbedienung betätigt wird. Die LEDs auf den Schaltblock blinken abwechselnd. Der Roboter bewegt sich dann in die gewünschte Richtung.

Durch das Betätigen der Taste bewegt sich der Roboter nach vorne und dreht sich (nach rechts).

Solange die Taste gedrückt wird, dreht sich der Roboter nach rechts oder links gemäß der laufenden Bewegungsrichtung. Sobald die Taste losgelassen wird, fährt der Roboter fort, sich in die Richtung weiter zu bewegen, in die er sich vor der Drehung bewegt hat.

Über die Betätigung der Tasten oder lassen Sie den Roboter vorwärts oder rückwärts fahren. Die Anzeigelampen, die sich auf dem Gehäuse befinden und die den aktiven Zyklus und Betriebsmodus anzeigen, blinken abwechselnd auf.

**Zurück zum automatischen Betrieb**

Die Rückkehr zum automatischen Betrieb erfolgt, indem man die Taste **Auto** betätigt oder wenn keine Taste 30 Sek. lang betätigt wird.

In allen Fällen hält der Roboter 3 Sekunden lang an (aber die Pumpe bleibt in Betrieb), bevor der Reinigungszyklus im Auto-Modus wieder aufgenommen wird, um Sie über die Änderung des Zustands zu informieren.

Die Anzeigelampen, die sich auf dem Gehäuse befinden, leuchten wieder permanent.

**Synchronisieren der Fernbedienung**

Falls das Gehäuse oder die Fernbedienung zu ersetzen sind, müssen die neue Fernbedienung und das Gehäuse aufeinander abgestimmt werden. Dafür: Schließen Sie die Steuerbox an das Stromnetz an. Der Roboter darf nicht mit der Steuerbox verbunden sein.

> Betätigen Sie die Taste auf der Fernbedienung und halten Sie sie während der weiteren Abstimmung gedrückt.

> Betätigen Sie die Taste und dann die Taste vom Zyklus I. Halten Sie dabei gleichzeitig die Taste gedrückt.

> Nach circa 6 Sekunden leuchten die 4 Anzeigelampen auf dem Gehäuse auf.
> Lassen Sie die Tasten los, die Fernbedienung ist nun betriebsbereit.

Falls die 4 Anzeigelampen nicht aufleuchten, wenn die 3 Tasten gedrückt werden, wiederholen Sie die Synchronisation erneut.

## GEBRAUCHSHINWEISE

Benutzen Sie Ihren Reinigungsroboter so oft wie möglich. So profitieren Sie stets von einem sauberen Becken und der Filtersack ist nicht so schnell verstopft.

Der Roboter muss in einem Schwimmbeckenwasser mit folgender Qualität arbeiten: Chlor < 2mg/l, pH-Wert zwischen 6.8 und 7.6, Temperatur zwischen 10°C und 35°C. Es kann vorkommen, dass ein Teil des Schwimmbeckens nach der Durchführung des automatischen Programms Ihres Roboters nicht perfekt gereinigt worden ist. In diesem Fall können Sie den Roboter mittels Fernsteuerung in den noch nicht gereinigten Bereich fahren, um die Reinigung in kürzester Zeit zu perfektionieren.

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 37

Lassen Sie Ihren Roboter nicht dauernd im Wasser.

**WICHTIG: Benutzen Sie Ihren Roboter nicht, falls Sie eine Stosschlorung in Ihrem Schwimmbecken durchführen!**

**Ziehen Sie nicht am Kabel, um den Roboter aus dem Wasser zu holen. Benutzen Sie dafür den Griff.**

# 3 / REINIGUNG UND PFLEGE

## REINIGUNG DES FILTERSACKS

Wir raten Ihnen, den Filtersack nach jedem Einsatz zu reinigen. Lassen Sie keine Verunreinigungen im Filtersack trocknen. Er kann dann nur noch schwer gereinigt werden und ist unter Umständen nicht mehr verwendbar. Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel aus der Steckdose oder das Schwimmkabel aus der Steuerbox herausgezogen ist.

> Holen Sie den Roboter aus dem Wasser und legen Sie ihn andersherum auf den Boden, so dass Sie an die Filterhalteplatte, die sich unter dem Roboter befindet, gelangen. **Abbildung 7**.
> Entfernen Sie die 4 Klipse, die die Platte halten. Nehmen Sie die Platte heraus, indem Sie sie gerade halten, damit die Verschmutzungen im Sack bleiben. **Abbildung 8**.
> Entfernen Sie die beiden Blockierklemmen aus Plastik, um den Sack herauszuholen. **Abbildung 9**.
> Schieben Sie vorsichtig den Gummizug, der sich am unteren Ende des Filtersacks befindet, zurück und ziehen Sie den Filterhalter heraus. **Abbildung 10**.
> Entleeren Sie den Sack und reinigen Sie ihn unter fließendem Wasser oder gegebenenfalls mit etwas Seifenwasser. Spülen Sie in diesem Fall viel nach und achten Sie darauf, ihn umzudrehen. Sie können ihn in der Waschmaschine waschen, indem Sie die Anweisungen befolgen, die auf dem Etikett im Inneren des Sacks angegeben sind.
> Spülen Sie auch die Filterhalteplatte ab und entfernen Sie eventuelle Verunreinigungen, die sich unter den Klappen verklemmt haben.
> Bringen Sie den Filtersack wieder in die richtige Position, indem Sie darauf achten, dass sich der Knoten vom Gummi in der Mitte der Breite vom Filtersack und die Ecken des Sackes sich in den Winkeln der Metallstangen befinden. Das Zodiac Etikett befindet sich an einer Stange.
> Platzieren Sie die Blockierklemmen aus Plastik auf den Stangen des Filterhalters.
> Setzen Sie den Filterhalter wieder an seine Stelle und klicken Sie ihn fest.

**Abbildung 7**

**Abbildung 8**

**Abbildung 9**

**Abbildung 10**

## REINIGUNG UND AUFBEWAHRUNG DES ROBOTERS

Der Roboter muss regelmäßig mit klarem Wasser oder mit etwas Seifenwasser gereinigt werden, niemals aber mit Lösungsmitteln wie Trichlorethylen oder ähnlichem. Spülen Sie den Roboter mit viel klarem Wasser nach. Kein externes Metallstück, das für den Benutzer zugänglich ist, benötigt Schmierung. Der Roboter muss auf dem dafür vorgesehenen Transportwagen aufbewahrt werden, damit die Bürsten nicht zerdrücken und der Roboter schnell trocknet.

**WICHTIG: Lassen Sie Ihren Roboter nicht in der vollen Sonne am Schwimmbeckenrand trocknen. Lassen Sie die Steuerbox und die Fernbedienung nicht im Freien in der Sonne oder im Regen.**

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 38

# 4 / WECHSELN DER BÜRSTEN

## ROBOTER IST MIT SEBS-LAMELLENBÜRSTEN AUSGERÜSTET

Die Lamellenbürsten sind mit Verschleiß-Indikatoren ausgestattet. Sie haben einen Abnutzungsanzeiger. Um die Leistungsfähigkeit Ihres Reinigers stets zu gewährleisten, müssen Sie die Bürsten ersetzen, sobald einer der Abnutzungsanzeiger nicht mehr sichtbar ist (auch wenn die Abnutzung der Lamellen nicht einheitlich ist). **Abbildung 11**.

Wir empfehlen Ihnen, die Bürsten nach zwei Gebrauchsperioden zu wechseln.

Gehen Sie dafür folgendermaßen vor:

> Drehen sie den Roboter um.
> Ziehen Sie die Laschen aus den Schlitzen der ersten Bürste heraus.
> Entfernen Sie die abgenutzte Bürste.
> Platzieren Sie die neue Bürste, indem Sie den Teil ohne Lamellen um den Bürstenhalter herum aufziehen. **Abbildung 12**.
> Ziehen Sie jede Lasche durch ihre Auskerbung und ziehen Sie vorsichtig an den Laschen, um den Schaft auf die andere Seite des Schlitzes zu bringen. **Abbildung 13**.
> Schneiden Sie die Laschen mit einer Schere ab, damit sie auf gleicher Ebene wie die anderen Lamellen sind. **Abbildung 14**.
> Wiederholen Sie dieses Verfahren mit der zweiten Bürste.

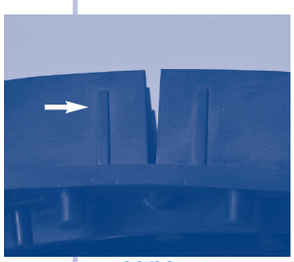


**Abbildung 11**

**Abbildung 12**

**Abbildung 13**

**Abbildung 14**

## DER ROBOTER BESITZT SCHAUMSTOFFBÜRSTEN

Wir empfehlen Ihnen, die Schaumstoffeinsätze nach einer Betriebsdauer von einer Saison auszuwechseln. Sie müssen unbedingt ausgewechselt werden, wenn ihre Oberfläche glatt oder abgenutzt geworden ist. Zur Ausführung dieser Arbeit wie folgt vorgehen:

> Drehen Sie den Roboter um.
> Spreizen Sie die Schaumstoffbürsten auseinander, um die Clips der Schaumstoffbefestigungen freizulegen. Gleiten Sie mit den Fingern unter die Schaumstoffeinsätze, um die Clips zu lösen, durch die sie gehalten werden, und achten Sie hierbei darauf, sie nicht zu sehr zu spreizen. **Abbildungs 15 und 16**.
> Entfernen Sie die verschlissenen Schaumstoffbürsten und ersetzen Sie diese durch neue mit der glatten Seite nach Innen.
> Bringen Sie die Clips wieder an. **Abbildungs 17 und 18**.
> Die Schaumbürsten wieder befestigen.

**Abbildung 15**

**Abbildung 16**

**Abbildung 17**

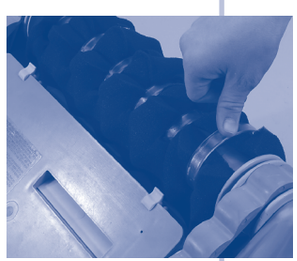


**Abbildung 18**

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 39

# 5 / BALLASTANPASSUNG

Es kann sich gegebenenfalls als notwendig erweisen, den Ballast des Roboters anzupassen, um seine Effizienz zu verbessern.

**Achtung: Es ist zwingend notwendig, sich zu vergewissern, dass der Filtersack sauber ist, dass die Wasserwerte des Beckenwassers in Ordnung sind (Chlor und pH) und dass keine Algen auf den Wänden Ihres Schwimmbeckens vorhanden sind, bevor Sie den Ballast von Ihrem Roboter anpassen.**

**Abbildung 19**

**Abbildung 20**

**Abbildung 21**

Falls der Roboter zu sehr an der Wasserlinie hochsteigt und Luft aufnimmt, lagern Sie den Ballast (2 Platten) von der Position 3 in die Position 2 um und fügen Sie einen Ballast (2 Platten) zusätzlich in Position 4 hinzu, damit der Ballast ausgeglichen bleibt. Falls der Roboter nicht bis zur Wasserlinie aufsteigt, entfernen den Ballast (2 Platten), der sich unter dem Motorblock befindet. Um den Ballast anzupassen:

> Drehen Sie den Roboter vorsichtig um.
> Entfernen Sie die Filterhalteplatte. **Abbildung 19**.
> Entfernen Sie das Schutzgitter vom Gehäuse. **Abbildung 20**.
> Gleichen Sie den Ballast aus. **Abbildung 21** (5 ist auf der Seite des Kabelausgangs).
> Bringen Sie den Rost wieder an und schrauben Sie ihn auf das Gehäuse. Positionieren Sie anschließend die Filterhalteplatte neu.

# 6 / IM FALLE VON PROBLEMEN...

**Der Roboter liegt nicht gut auf dem Schwimmbeckenboden auf:**
Es verbleibt noch Luft im Gerätekörper. Wiederholen Sie den Eintauchvorgang, indem Sie Punkt für Punkt die im Kapitel „Eintauchen des Roboters" beschriebenen Schritte befolgen.
Drehen Sie den Roboter um, indem Sie ihn eingetaucht halten, damit die im Körper blockierte Luft entweichen kann.

**Der Roboter steigt an den Wänden nicht oder nicht mehr auf.** Dafür kann es 3 Gründe geben:

> der Filtersack ist voll oder verschmutzt: es reicht aus, ihn zu reinigen.
> der Ballast ist nicht richtig. Passen Sie den Ballast an.
> auch wenn das Wasser klar wirkt, gibt es in Ihrem Becken mikroskopische Algen, die für das Auge nicht sichtbar sind und die dazu führen, dass die Wände rutschig sind und der Roboter an ihnen nicht hochsteigen kann. Führen Sie deswegen eine Stosschlorung durch und senken sie den pH-Wert ein wenig. Lassen Sie den Roboter während der Behandlung nicht im Wasser.

**Beim Starten führt der Roboter keinerlei Bewegung aus:**
Überprüfen Sie, ob die Steckdose, die für die Steuerbox benutzt wird, mit Strom versorgt wird.
Überprüfen Sie, ob Sie die Reinigungszyklen I oder II tatsächlich gestartet haben.
Falls das Problem bestehen bleibt, kontaktieren Sie bitte Ihren Fachhändler.

**Die 2 Anzeigelampen Zyklus I und Zyklus II blinken abwechselnd auf:**
Ihr Roboter ist auf ein Problem gestoßen oder ein Defekt ist während des Betriebs aufgetreten. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose heraus, warten Sie mindestens 10 Sekunden und stecken Sie den Stecker dann wieder ein. Überprüfen Sie, dass das Kabel richtig an die Steuerbox angeschlossen ist. Überprüfen Sie, dass keine Verschmutzungen die Bürstendrehungen behindern und/oder sich auf dem Propeller befinden. Reinigen Sie den Filtersack. Starten Sie anschließend einen neuen Reinigungszyklus. Falls das Problem bestehen bleibt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 40

# 7 / KONFORMITÄT

Das Gerät ist entsprechend von folgenden Normen konzipiert und gebaut worden:
Gemäß der Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit: 2004/108/EC und den Normen:
EN 55014-1: 2000 +A1:2001 +A2:2002
EN 55014-2: 1997 +A1:2002
EN 61000-3-2: 2000 + A2:2005
EN 61000-3-3: 1995 +A1:2001 +A2:2005
Gemäß der Niederspannungsrichtlinie: 2006/95/EC und den Normen:
EN 60335-1: 2002 + A1:2004 + A2:2006 +A11:2004 + A12:2006
EN 60335-2-41: 2003 +A1:2004
Er ist ihnen gegenüber konform.
Das Produkt ist unter normalen Benutzungsbedingungen getestet worden.

## R&TTE KONFORMITÄT

BZT - ETS Certification GmbH bescheinigt unter eigener Verantwortung, dass das Produkt ERONE 024A der Firma ELPRO INNOTEK S.p.A, Via Piave, 23 - I.31020., auf das die vorliegende Bescheinigung anwendbar ist, konform mit den Normen und Normierungsdokumenten ist, auf die es sich bezieht:

> EN 300 220-3: Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Funkanlagen mit geringer Reichweite (SRD); Funkgeräte zur Verwendung im Frequenzbereich von 25 MHz bis 1000 MHz mit Leistungspegeln bis 500 mW - Teil 3: Harmonisierte EN, die wesentliche Anforderungen nach Artikel 3.2 der R&TTE-Richtlinie enthält (Anerkennung der Englischen Fassung EN 300220-3 V 1.1.1(2000-09) als Deutsche Norm).

> EN 301 489-03 (2000-07): Elektromagnetische Verträglichkeit Funkspektrumangelegenheiten (ERM) - Norm über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) für Funkgeräte- und -dienste - Teil 3 : Spezifische Bedingungen für zwischen Frequenzen 9 kHz und 40 GHz funktionierende Einrichtungen kurze Reichweite.

> EN 60 065 (1998): Audio-, Video- und analoge elektronische Geräte. Sicherheitsanforderungen.

Dieses Gerät ist nicht vorgesehen für eine Benutzung durch Personen (einschließlich Kindern), deren körperliche, sensorielle oder mentale Kapazität beeinträchtigt ist oder durch Personen ohne Erfahrung oder Kenntnisse, außer wenn sie mittels einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person von einer Überwachung oder vorher erteilten Anweisungen bezüglich der Benutzung des Gerätes profitieren konnten.

# 8 / ALLGEMEINE SPEZIFIKATIONEN SWEEPY FREE

Versorgungsspannung Schaltkasten: 230V 50Hz
Versorgungsspannung Roboter: 30VDC
Leistungsaufnahme: 150W
Kabellänge: 16,5m oder 25m
Abmessungen Roboter (LxBxH): 42x40x28cm
Abmessungen Verpackung (LxBxH): 58x58x59cm

Gewicht Roboter: 9,9kg
Gewicht mit Verpackung: 21kg
Filterkapazität: 20 Mikrometer
Theoretische gereinigte Breite: 330mm
Förderleistung Pumpe: 16m³/h
Zyklusdauer: 45 Min., 1 Std. 15 Min., 1 Std. 20 Min., 2 Std.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, diese Spezifikationen ohne Vorankündigung zu ändern. Auch wenn der Sweepy Free® Roboter in zahlreichen Schwimmbecken getestet worden ist, kann ZODIAC keine Verantwortung übernehmen für eine perfekte Anpassung des Roboters an ein spezifisches Schwimmbecken.

4-Notice Sweepy ALL.qxd 8/12/08 17:50 Page 41

# 9 / IHRE GARANTIE

Die vorliegenden Bedingungen entsprechen dem französischen Gesetz, das am Datum ihres Druckes in Kraft ist.

## BEDINGUNGEN

Wir garantieren, dass unser Material technisch einwandfrei ist und keinerlei Material- oder Herstellungsdefekte aufweist und dass es der technischen und kunstgerechten Entwicklung entspricht, die zum Zeitpunkt der Markteinführung gelten.
Die zu einem späteren Zeitpunkt vorgenommenen Abänderungen an unseren Produkten (Verbesserungen oder Abänderungen, die Teil der technologischen Weiterentwicklung unserer Produkte sind) können nicht Anlass geben zu einem Eingriff unsererseits.
Die Garantie beschränkt sich auf die Reparatur oder auf den Ersatz des Gerätes, falls ein Konformitätsdefekt erkannt worden ist. Ihnen bleibt die Wahl der Lösung überlassen. Beachten Sie bitte, dass die Garantieverwendung nicht höher als der direkt erlittene Schaden sein kann und keine unzumutbaren Kosten zu Lasten des Verkäufers oder Herstellers verursachen kann.
Die Garantie erlischt mit vollem Recht bei einem Fremdeingriff am Gerät außerhalb unserer Werkstätten oder durch einen nicht durch uns zugelassenen Reparateur beziehungsweise wenn Abänderungen ohne unsere schriftliche Zustimmung vorgenommen worden sind. Die Garantie erlischt ebenfalls mit vollem Recht im Falle einer mit der Gebrauchsanweisung, die dem Gerät beim Kauf beigelegt wird, nicht konformen Benutzung.
Jede legale Garantie, wie sie im Artikel 1641 des Bürgerlichen Gesetzbuches beschrieben wird, ist anwendbar. Alle Texte, die nach der Herausgabe der vorliegenden Garantie in Kraft treten und deren Bedingungen zwingendes Gesetzrecht ist, gelten automatisch, auch wenn sie von den vorliegenden abweichen.

## VON DER GARANTIE AUSGESCHLOSSEN:

> Normale Abnutzung der Verschleißteile wie Raupen, Bürsten, Riemen oder Filtersäcke.
> Durch Blitzeinschlag oder durch falschen elektrischen Anschluss verursachte elektrische Schäden.
> Bruch aufgrund von Erschütterungen oder von einer schlechten Benutzung (einschließlich Roboter, Zubehör und Kabel).
> In keinem Fall kann eine Reparatur oder ein Ersatz, die im Rahmen der Garantie vorgenommen worden sind, die Garantieverlängerung oder -erneuerung von diesem Gerät verursachen.

### Garantiedauer

Die Dauer der Garantie ist festgelegt auf zwei Jahre ab dem Rechnungsdatum des ersten Benutzers.

### Gegenstand der Garantie

Während der oben definierten Garantiezeit wird jedes Teil, das als defekt anerkannt worden ist, repariert oder vom Hersteller durch ein neues Teil beziehungsweise eines, das gut funktioniert, ersetzt. Unter Vorbehalt aller gesetzlichen französischen Bestimmungen, die zwingendes Gesetzrecht sind und die nach der Herausgabe der vorliegenden Garantie in Kraft treten können, werden die Reise- und Lohnkosten vom Benutzer getragen. Im Falle einer Rücksendung ins Werk trägt der Benutzer die Kosten für den Hin- und Rücktransport, die Lohnkosten gehen auf Kosten des Herstellers. Der Ausfall und der Nutzungsentzug eines Gerätes im Falle einer eventuellen Reparatur geben keinen Anlass zu Entschädigungen. Auf jeden Fall findet die legale Garantie des Verkäufers auch weiterhin Anwendung auf Grund von Artikel 4 des Erlasses Nr. 78-464 vom 24. März 1978.

### Transportschäden

Die Geräte werden immer auf Risiko des Benutzers transportiert.
Ihm steht zu, das Gerät auf seinen einwandfreien Zustand zu überprüfen, bevor er seine Lieferung annimmt. Wir übernehmen in diesem Zusammenhang keinerlei Verantwortung.